WOFLGANG AMADEUS MOZART

Das Wunderkind

Wolfgang Amadeus Mozart wurde am 27. Januar 1756 um acht Uhr abends als siebtes und zweites überlebendes Kind der Familie in Salzburg in der Getreidegasse 9 in einer Dreizimmerwohnung eines Mehrfamilienhauses (Hagenauer Haus) geboren. Seine Eltern, aus beruflichen Gründen in das kirchliche Fürstentum Salzburg gezogen, waren der aus Augsburg stammende fürstbischöfliche Kammermusikus (ab 1757 Hofkomponist und ab 1763 Vizekapellmeister) Leopold Mozart und die aus Sankt Gilgen stammende Anna Maria Pertl. Schon am Vormittag nach seiner Geburt wurde er im Dom von Salzburg auf die Namen Joannes Chrysostomus Wolfgangus Theophilus getauft. Der Rufname war Wolfgang beziehungsweise Wolferl.

Bereits im Alter von vier Jahren erhielten und seine fünf Jahre ältere Schwester Maria Anna vom Vater den ersten Musik - und allgemeinbildenden Unterricht (Klavier, Violine und Komposition). Schon 1761 zeichnete Vater Mozart ein Andante und ein Allegro auf, denen ein Allegro und ein Menuetto folgten. Auch Mozarts Begabung im Klavier- und Violinspiel trat schnell hervor. 1762 folgten seine ersten Auftritte. Er war ein Komponist zur Zeit der Wiener Klassik und sein umfangreiches Werk genießt weltweite Popularität. Wolfgang Amadeus Mozart starb am 5. Dezember 1791 in Wien.

(Quelle: http://de.wikipedia.org)

Edith Neubauer